

MMW, Iko Chmielewski, Schulstr. 10, 26316 Varel

Stadt Varel

25.10.2009

-Der Bürgermeister-
Windallee 4

26316 Varel

Antragserweiterung zu unserem Antrag vom 28.09.2009 - hier Betreuungsangebote

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,
aufgrund der Antragstellung der Grundschulen am Schlossplatz, Osterstrasse, Hafenschule und Büppel, auf die Genehmigung von Offenen Ganztagschulen, stellt sich die Förderkulisse nunmehr etwas anders dar. Die MMW spricht sich für die Antragstellung dieser Schulen aus, um den Wünschen der Eltern auf ein erweitertes Betreuungsangebot Rechnung zu tragen. Insofern wird bei einem entsprechenden Votum des Schulausschusses der Teil unseres Antrages vom 28.09.2009, in dem wir die die freiwillige Bezuschussung des derzeitigen "Ganztagsangebotes" der Hafenschule beantragten, hinfällig.

Weiter Bestand hätte allerdings in diesem Fall, der Teil des Antrages vom 28.09.2009, in dem wir die Bezuschussung der Essensausgabe in der Grundschule Altjührden fordern.

Begründung:

Die Präsentation der Schulelternräte GS Altjührden und der Förderschule haben am 20.10.2009 eindrucksvoll die wertvolle pädagogische Arbeit, die in GS Altjührden geleistet wird, dargestellt und damit die hohe Akzeptanz des Angebotes unterstrichen.

Unter den Gästen befand sich auch eine Anzahl von Eltern, die ebenfalls ihr Interesse an einer Essensausgabe innerhalb der Schule bekräftigten. Es ist aus unserer Sicht nachvollziehbar, dass die Schule zum gegenwärtigen Zeitpunkt keine Genehmigung zur Offenen Ganztagschule beantragt. Die Elternschaft sollte deshalb nicht bestraft werden und auf eine Mittagessensausgabe in der Schule verzichten müssen. Wir fühlen uns dem Elternwunsch verpflichtet, zumal sich die Essensausgabe mit nur geringen Mitteln zu realisieren lässt.

Deshalb beantragen wir der Schule im Rahmen der freiwilligen Leistungen einen zunächst einmaligen Förderbetrag in der Höhe von den Personalkosten für die Essensausgabe für 2010 zur Verfügung zustellen.

Mit freundlichen Grüßen
Iko Chmielewski